

**Verordnung
zu Artikel 2 des Gesetzes
vom 21. Dezember 2015 (BGBl. 2015 II S. 1630)
(CRS-Ausdehnungsverordnung – CRSAusdV)**

Vom 11. Juni 2018

Auf Grund des Artikels 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 zu der Mehrseitigen Vereinbarung vom 29. Oktober 2014 zwischen den zuständigen Behörden über den automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten (BGBl. 2015 II S. 1630) verordnet das Bundesministerium der Finanzen:

§ 1

Die Mehrseitige Vereinbarung vom 29. Oktober 2014 zwischen den zuständigen Behörden über den automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten (BGBl. 2015 II S. 1630, 1632) tritt für die Bundesrepublik Deutschland auch im Verhältnis zu folgenden Staaten und Hoheitsgebieten in Kraft:

Aserbaidshjan
Bahamas
Bahrain
Brasilien
Hongkong
Israel
Katar
Kuwait
Libanon
Malaysia
Nauru
Pakistan
Panama
Russische Föderation
Saudi-Arabien
Singapur
St. Kitts und Nevis
Türkei
Uruguay
Vereinigte Arabische Emirate.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den 11. Juni 2018

Der Bundesminister der Finanzen
Olaf Scholz